

Wochenblatt

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Erste Ausgabe jeden Sonnabend nachmittags.
Bezugspreis: Vierteljährlich 30 Pf., durch die Post bezogen vierteljährlich 75 Pf. — Anzeigen werden außer in der Geschäftsstelle (Reichenbrand, Nevolgstraße 11) von Herrn Feiler Weber in Reichenbrand und von Herrn Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und die 1/2paltige Zeitzeile oder deren Raum mit 25 Pf. berechnet. **Schluss der Anzeigenannahme Freitags nachm. 2 Uhr.** Fernsprecher Amt Siegmars 244. — Postfachkonto Leipzig Nr. 12 559, Firma Ernst Fick, Reichenbrand.

Nr. 40.

Sonnabend, den 4. Oktober

1919

Nachstehende Verordnung gegen den Wucher bei Vermittlung von Mieträumen wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.
Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff,
am 2. Oktober 1919.
Die Gemeindevorstände.

§ 1.
Es ist verboten, durch öffentliche Bekanntmachungen oder sonstige Mitteilungen, die für einen größeren Personenkreis bestimmt sind, 1. Belohnungen für den Nachweis von Mieträumen oder den Abschluss von Mietverträgen über Mieträume auszusprechen, 2. Mieträume unter einer Deckadresse (Buchstabenadresse und dergleichen) anzubieten, 3. Mieträume anzubieten unter Aufforderung zur Abgabe von Preisangeboten, 4. Mietwohnungen unter der Bedingung des gleichzeitigen Erwerbes von Einrichtungsgegenständen anzubieten.

§ 2.
Wer dem Verbote des § 1 vorfalschlich zuwiderhandelt, wird mit Geldstrafe bis zu zehntausend Mark bestraft.

§ 3.
Die gleiche Strafe (§ 2) trifft denjenigen, welcher sich für den Nachweis oder die Vermittlung von Mieträumen von dem Mieter Vermögensvorteile versprechen oder gewähren lässt, die einen von der Gemeindebehörde für Rechtsgeschäfte dieser Art festgesetzten Satz übersteigen. Die Gemeindebehörden sind zur Festsetzung derartiger Sätze berechtigt.

§ 4.
Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft. Der Reichsarbeitsminister bestimmt den Zeitpunkt, an dem sie außer Kraft tritt; sie tritt spätestens am 31. Dezember 1920 außer Kraft.
Weimar, den 31. Juli 1919.
Das Reichsministerium.
Bauer.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.
Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff,
am 2. Oktober 1919.
Die Gemeindevorstände.

Kartoffelversorgung 1919/20 im Bezirke der Amtshauptmannschaft Chemnitz einschließlich Limbach.

I. Beschlagnahme.
§ 1. Zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Kartoffeln werden sämtliche im Bezirke der Amtshauptmannschaft Chemnitz einschließlich Limbach erzeugten Kartoffeln für den Kommunalverband Chemnitz-Land beschlagnahmt.
§ 2. Trotz der Beschlagnahme sind die Kartoffelerzeuger verpflichtet a. die Kartoffeln sachgemäß zu ernten; b. alle zur Erhaltung und Pflege erforderlichen Handlungen vorzunehmen, insbesondere ist alle nur erdenkliche Vorsicht anzuwenden, um jeden Verderb zu verhindern.
Es ist verboten, die beschlagnahmten Kartoffelmengen zu verbrauchen oder beiseite zu schaffen.
§ 3. Durch Rechtsgeschäft darf über die beschlagnahmten Kartoffelmengen nur zur Erfüllung der von der Amtshauptmannschaft oder der Gemeindebehörde des Ortes, in dem die Erntefläche gelegen ist, auferlegten Versorgungsverpflichtung oder zur Vorsehung von Abschnitten der Landeshauptkartoffelkarte verfügt werden.
Rechtsgeschäftlichen Verfügungen stehen Verfügungen gleich, die im Wege der Zwangsvollstreckung oder Arrestvollziehung erfolgen.

II. Ablieferung.
§ 4. Die Kartoffelerzeuger sind verpflichtet, die beschlagnahmten Kartoffeln auf Verlangen der Amtshauptmannschaft oder der Gemeindebehörde des Ortes, in dem die Erntefläche gelegen ist, abzuliefern.
§ 5. Die Kartoffelerzeuger dürfen von den beschlagnahmten Mengen zurückschneiden:

1. als Eigenbedarf des Kartoffelerzeugers und seiner Wirtschaftsangehörigen einschließlich seiner landwirtschaftlichen Arbeiter (Tagelöhner) (nach dem Maßstab von 1 1/2 Pfund auf den Tag und Kopf für die Zeit vom 14. September 1919 bis 13. August 1920) 5 Zentner für jeden Kartoffelerzeuger und jeden seiner Wirtschaftsangehörigen;
2. den Saatgutbedarf in Höhe von 40 Zentnern für das ha der Kartoffelanbaufläche 1918; wird Saatgut später von anderer Seite bezogen, so sind die als Saatgut zurückschneidenden Kartoffeln eigener Ernte zu Speisezwecken abzugeben;
3. diejenigen Kartoffeln, die dem Kartoffelerzeuger zur Verarbeitung in seiner Brennerei zu belassen sind (zur Zeit 1/3 des Brennereis bei einem Verbrauche von 18 Zentnern für das hl reinen Alkohols);
4. ein Fünftel des Erntetrags zur Deckung der zum Verfüttern freigegebenen ungenügend oder die Mindestgröße von 1 Zoll (2,72 cm) nicht erreichenden Kartoffeln, der Verluste durch Fäulnis und Schwund zum Ausgleich der Mehraufwendungen an Saatgut, falls gewöhnheitsmäßig mehr als 40 Zentner je ha ausgepflanzt werden, sowie zur Erfüllung von Deputatverpflichtungen.

III. Abgabe und Bezug.
§ 6. Kartoffeln dürfen vom Kartoffelerzeuger unmittelbar an die Verbraucher nur auf Abschnitte der Landeshauptkartoffelkarte abgegeben werden.
Im übrigen ist jedem Kartoffelerzeuger die Abgabe von Kartoffeln unmittelbar an den Verbraucher und jedem Verbraucher der Bezug unmittelbar vom Kartoffelerzeuger verboten.
§ 7. Kartoffeln dürfen, soweit sie nicht auf Abschnitte der Landeshauptkartoffelkarte bezogen werden (§ 6 Absatz 1), nur durch die Gemeindebehörden oder durch Vermittlung der Gemeindebehörden und nur gegen **Kartoffelmärkte des Kommunalverbandes Chemnitz-Land** abgegeben werden.

IV. Verfütterungsverbot.
§ 8. Kartoffeln dürfen, vorbehaltlich der Vorschrift im Absatz 2, weder verfüttert, noch zu Futtermitteln verarbeitet werden.

Verfüttert werden dürfen nur Kartoffeln, die nicht gesund sind oder die Mindestgröße von 1 Zoll (2,72 cm) nicht erreichen. Das Einsäubern von Kartoffeln ist verboten. Erzeugnisse der Kartoffelroderei und der Kartoffelstärkefabrikation dürfen weder verfüttert, noch zu Futtermitteln vergallt oder mit anderen Stoffen vermengt werden.

V. Ausfuhrverbot.
§ 9. Die **Ausfuhr von Kartoffeln** aus dem Bezirke der Amtshauptmannschaft Chemnitz einschließlich Limbach ist nur mit **Genehmigung der Amtshauptmannschaft** zulässig, soweit es sich nicht um Kartoffeln handelt, die auf Abschnitte der Landeshauptkartoffelkarte bezogen werden.

Gesuche um Erteilung der Ausfuhrgenehmigung sind bei der **Gemeindebehörde**, in deren Bezirk die Erntefläche gelegen ist, anzubringen. Die Ausfuhrgenehmigung wird einem Kartoffelerzeuger in der Regel dann nicht erteilt, wenn die Kartoffeln auf einer Erntefläche geerntet worden sind, die 200 qm nicht übersteigt, und die Einfuhrgenehmigung desjenigen Kommunalverbandes beigebracht wird, in den die Kartoffeln eingeführt werden sollen. Jegliche Verbringung von Kartoffeln, und zwar ohne Rücksicht darauf, ob der Versand in ganzen Wagenladungen oder im Stückgutverkehr stattfindet, darf nur auf Grund eines von der Gemeindebehörde abgestempelten **Frachtblattes** erfolgen. Die Gemeindebehörden werden ermächtigt, für die **Abstempelung der Frachtblätter** eine Gebühr von 10 Pf. je Zentner zu erheben.

VI. Verbrauchsregelung.
§ 10. Als **Selbstversorger** gilt derjenige Kartoffelerzeuger einschließlich seiner Wirtschaftsangehörigen und seiner landwirtschaftlichen Arbeiter, der selbst Kartoffeln auf einer Erntefläche erbaute hat, die größer ist als 200 qm.

Alle übrigen Personen sind — mit der aus § 13 sich ergebenden Einschränkung — **versorgungsberechtigt**. Zur versorgungsberechtigten Bevölkerung gehören auch die Personen, die Kartoffeln im Kleinanbau auf Ernteflächen in Größe bis zu 200 qm geerntet haben. Diese im Kleinanbau geernteten Kartoffelmengen werden den Kleinanbauern auf ihren Bedarfsanteil **bis auf weiteres nicht** angerechnet.

a. Selbstversorger.
§ 11. Selbstversorger dürfen vom 14. September 1919 bis 13. August 1920 1 1/2 Pfund Kartoffeln auf den Tag und Kopf, insgesamt also 5 Zentner, verbrauchen (§ 5, 1).

b. Versorgungsberechtigte Bevölkerung.
§ 12. Bis zum 1. November 1919 findet die Kartoffelversorgung der versorgungsberechtigten Bevölkerung in der bisherigen Weise auf Wochenkarten des Kommunalverbandes statt. Der auszugebende Wochenkopfsatz wird nach Maßgabe der vorhandenen Vorräte jeweils durch die Gemeindebehörde besonders bestimmt. Die Ration wird vorläufig auf **7 Pfund** für Kopf und Woche festgesetzt. Kinder, die bis zum 15. September 1919 das 4. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erhalten wöchentlich nur 5 Pfund. Zu diesen Grundrationen wird auf die Zeit vom 2. November 1919 bis 14. Februar 1920 eine Zulage von 2 Pfund wöchentlich gewährt. (Ministerialverordnung vom 13. September 1919, Punkt 1, Staatszeitung Nr. 212 vom 16. September 1919).

§ 13. Vom 2. November 1919 ab gilt als versorgungsberechtigt nur der Teil der versorgungsberechtigten Bevölkerung, der von dem durch die Landeshauptkartoffelkarte gewährten Recht des zentnerweisen Bezugs von Kartoffeln keinen Gebrauch gemacht hat.
§ 14. Alle versorgungsberechtigten Personen erhalten Kartoffelkarten des Kommunalverbandes Chemnitz-Land.
Diese Kartoffelkarten sind **wöchentlich** von den Gemeindebehörden oder durch Vermittlung der Gemeindebehörden zu beliefern.

VII. Strafbestimmungen.
§ 15. Wer den Bestimmungen dieser Bekanntmachung zuwiderhandelt, wird, soweit nicht eine härtere Bestrafung nach der Verordnung über die Kartoffelversorgung vom 18. Juli 1918 (Gesängnis bis zu einem Jahre und Geldstrafe bis zu 10 000 Mark oder eine dieser Strafen) eintritt, mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft. Neben der Strafe kann auf Einziehung der Vorräte erkannt werden, auf die sich die strafbare Handlung bezieht, ohne Unterschied, ob sie dem Täter gebührt oder nicht.
§ 16. Diese Bekanntmachung tritt sofort in Kraft. Die Bekanntmachung vom 14. September 1918, 1219 K. V., Chemnitzer Tageblatt Nr. 262 vom 21. September 1918, Kartoffelversorgung 1918/19, wird aufgehoben.
Chemnitz, am 23. September 1919. 1178 K. V.

Der Kommunalverband der Amtshauptmannschaft Chemnitz.

Brandversicherungsbeträge.
Am 1. Oktober d. J. waren die **Brandversicherungsbeträge** auf den 2. Termin 1919 mit 1 Pf. von jeder Versicherungseinheit für die Gebäude fällig.

Die Brandversicherungsbeträge und die Reichsstempelabgabe sind bis spätestens zum **10. Oktober d. J.** bei Vermeidung der zwangsweisen Beitreibung an die hiesigen Ortssteuererhebungen abzuführen.

Die Gemeindevorstände zu Reichenbrand und Rabenstein,
am 2. Oktober 1919.

Staatseinkommen- und Ergänzungssteuer.
Am 30. v. M. war der 2. Termin der staatlichen Einkommen- und Ergänzungssteuer fällig. Die Steuer ist spätestens bis zum **21. Oktober dieses Jahres** an die hiesige Ortssteuererhebung abzuführen.

Mit diesem Termin wird gleichzeitig von den **Handel- und Gewerbetreibenden** ein Beitrag für die **Handels- und Gewerbesteuer** erhoben.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 2. Oktober 1919.

In den letzten Tagen ist in dem Busch am Gabelungsbahnhof ein schöner Baum von Unbefugten gefällt worden.
Die hiesige Einwohnerschaft wird **dringend** gebeten, zur Erhaltung des schönen Landschaftsbildes an dem Schutze des Gehölzes teilzunehmen.
Kottluff, am 2. Oktober 1919. **Der Gemeindevorstand.**

Grundstücksverpachtungen.
Auf das Jahr 1920 sollen folgende Grundstücke erneut verpachtet werden:

etwa 2530 qm **Feld an der Reichenbrander Straße,**
" 2300 " **Wiese am sogenannten Polenhaus,**
" 5400 " **Wiese in Kottluff, Zugang gegenüber dem Kottluffer Gasthof.**

Schriftliche Angebote sind bis **11. Oktober d. J.** im hiesigen Rathaus, Zimmer 2, abzugeben.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 26. September 1919.

Bekanntmachung.
Für die hiesige Gemeinde sind in Aussicht genommen worden: Herr **Ernst Heinrich Schmiedel** als II. Gemeindebevollmächtigter; Herr **Ernst Rudolf Groher** als Gemeindeverpächter und Giro-Kassenregistrator; Herr **Karl Schulze** als Beamten-Anwärter.
Kottluff, am 27. September 1919. **Der Gemeindevorstand.**

Staatseinkommen- und Ergänzungssteuer.
Am 30. September d. J. ist der 2. Termin der staatlichen Einkommen- und Ergänzungssteuer fällig gewesen. Die Steuer ist bis spätestens **15. Oktober dieses Jahres** bei Vermeidung der zwangsweisen Beitreibung an die hiesige Ortssteuererhebung abzuführen.
Kottluff, am 2. Oktober 1919. **Der Gemeindevorstand.**

Weibliche Jugendpflege Siegmars.
Nächsten Dienstag, abends 8 Uhr **musikalischer Abend.** Alle jungen Mädchen herzlich willkommen.
Siegmars, den 2. Oktober 1919.
Der Ortsausschuss für Jugendpflege.
Schuldirektor Spindler, Vors.

Kirchenvorstandswahl in Rabenstein-Kottluff betr.
Infolge Ablauf ihres Mandats haben aus dem Kirchenvorstande auszuscheiden:

- a) in **Rabenstein** die Herren Fabrikant Robert Berger, Fabrikbesitzer Albin Drechsler, Dekonomierat Friedrich Schmidt,
 - b) in **Kottluff** Herr Privatmann Karl Müller.
- Sämtliche Ausscheidende sind wieder wählbar.
Stimmberechtigt sind alle konfirmierten männlichen und weiblichen Mitglieder der Kirchengemeinde, die das 21. Lebensjahr erfüllt haben und in die Wählerliste eingetragen sind. Ich jedoch an der Wahl beteiligen wollen, werden hiermit ersucht, sich spätestens bis **9. November 1919** durch Unterzeichnung einer Anmeldebekanntmachung, wonach sie bereit sind und sich verpflichten, „das kirchliche Leben in der Gemeinde in Uebereinstimmung mit den Ordnungen der Kirche zu fördern“, in die Wählerliste im Pfarramte aufnehmen zu lassen.
Wer sich einmal angemeldet hat, bleibt dauernd wahlberechtigt. Vom 10. November ab ist die Aufnahme in die Wählerliste, die vom 16.—30. November im Pfarramte zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt, für die bevorstehende Wahl nicht mehr zulässig.
Die Wahl selbst soll am **Sonntag, den 7. Dezember d. J., im Pfarrsaale** zu noch bekanntzugebenden Stunden stattfinden.
Rabenstein, am 26. September 1919. **Der Kirchenvorstand.**
Kirbach, Pfarrer.

Kirchliche Nachrichten.
Parochie Reichenbrand.
Am 16. Sonntag n. Trin., den 5. Oktober, Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst: Pfarrer Rein.
Vorm. 11 Uhr Kinder-gottesdienst: Derselbe.
Dienstag Abends 8 Uhr Jungfrauenverein.
Amtswoche: Pfarrer Rein.

Parochie Rabenstein.
Am 16. Sonntag n. Trin., 5. Oktober, Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst: Hilfsgeistlicher Leidhold.
Abends 8 Uhr Versammlung des ev. Jünglingsvereins im Pfarrsaale.
Montag, 6. Oktober, Abends 8 Uhr Bibelstunde der landeskirchl. Gemeinschaft im Pfarrsaale.
Dienstag, 7. Oktober, Nachm. 2 Uhr ärztliche Mutterberatung in der Kirchschule.
Mittwoch, 8. Oktober, Abends 7 Uhr Versammlung des ev. Jungfrauenvereins II. Abteilung.
Freitag, 10. Oktober, Abends 8 Uhr Bestunde mit Wochenkommunion: Hilfsgeistlicher Leidhold.
Wochenamt: Hilfsgeistlicher Leidhold.

Badesalze
Neurogenalz, Stäpfurter Salz, Seefalz
Sauerstoff-, Kohlenäure-, Nistennadel-Bäder,
Bade- und Fieber-Thermometer,
Mineralwässer
empfehlen
Drogerie Siegmars
Ernst Schulze.
Fernspr. 180.

Statt Karten.
Für die uns anlässlich unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeiten und Geschenke sagen wir hierdurch unsern aufrichtigsten Dank.
Max Grund und Frau
Alma geb. Irmscher.
Frankenberg, Reichenbrand, September 1919.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung übermittelten Aufmerksamkeiten sagen wir, zugleich im Namen der Eltern, unsern verbindlichsten Dank.
Kurt Gerstenberger und Frau
Martha geb. Kretschmar.
Rottluff, am 28. September 1919.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir, zugleich im Namen der Eltern, unsern herzlichsten Dank.
Emil Großer und Frau
Elise geb. Höpfer.
Rottluff und Rabenstein, am 29. September 1919.

Statt Karten.
Allen Freunden und Bekannten für ihre Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Hochzeit herzlichsten Dank. Insbesondere vielen Dank den Herren Musikern für das schöne Ständchen am Vorabend, sowie für das wertvolle Geschenk.
Fritz Preißler und Frau
geb. Busch.
Rabenstein, im September 1919.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank. Nochmals Dank dem Männergesangsverein „Lyra“, Siegmars, für das schöne Ständchen am Vorabend, sowie für das wertvolle Geschenk.
Ernst Lämmel und Frau
Olga geb. Werner.
Siegmars, im September 1919.

Für die erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich unseres Umzuges nach Siegmars sagen wir allen unsern verbindlichsten Dank.
C. Schumann und Tochter.
Siegmars, Amalienstraße 9, 1.

Für die vielen Beweise der Liebe und Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Vaters, Sohnes, Groß- und Schwageraters, des Herrn
Ernst Heinrich Schneiderheinze
sagen wir allen nur hierdurch unsern innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Klein für die trostreichen Worte, sowie Herrn Kantor Krause und dem Männergesangsverein für die ergebenden Gesänge.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Reichenbrand, Chy.-Altendorf, Mühlheim (Ruhr).

Geübte Beseherinnen
sodort bei hohem Lohn und dauernder Arbeit gesucht.
Emil Keil, Tritotagenfabrik,
Rabenstein.

Suche zum sofortigen Eintritt geübte
Spuler, Beseherinnen, Näherinnen, Zuschneiderinnen, Legerinnen.
Anton Dürschmidt,
Tritotagenfabrik, Siegmars.

Einige Maurer
werden eingestellt bei
Robert Mauersberger,
Rottluff.

Verband der Textilarbeiter
Reichenbrand, Rabenstein, Siegmars.
Nächsten Freitag, den 10. Okt., abends 7 Uhr im Schweizerhaus Rabenstein
Witglieder-versammlung.
Tagesordnung:
1. Abrechnung vom 3. Quartal. 2. Aussprache, eventuell Beschlußfassung über Verschmelzung mit der Filiale Chemnitz. 3. Verschiedenes.
Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung ist das Erscheinen aller bringend erwünscht.
D. B.

Fleißiges, ordentl. junges Mädchen
oder Konfirmandin als Aufwartung für sofort gesucht.
Vorzustellen in
Rabenstein, Limbacher Str. 21, 1.

Heimarbeit!
Spendenbescherer sucht sofort
Wirkwarenfabrik **Emil Rupf,**
Schönau.

Vermessungsbüro
Roth & Faber
beid. Landmesser
Chemnitz
Zimmerstr. 1, Fernspr. 8452
Ausführung aller
vermessungstechn. Arbeiten

Mehrere Mädchen
zum Durchsehen und Waschen sucht
Friedrich Lohs,
Siegmars.

Längen- und Fingerstrickerinnen
sucht
W. Friedemann,
Neustadt.

Selbständiger Netzenarbeiter
gesucht.
F. R. Lindner,
Siegmars.

Flotte Repassiererin
sodort gesucht.
Bruno Barthel,
Handschuhfabrik, Rabenstein.

Schlick-Sanznäher, Steppmädchen
sodort gesucht.
Friedrich Lohs,
Siegmars.

Älterer zuverlässiger Geschirrführer
sodort gesucht.
Carl Nestler,
Rabenstein.

14-15jähriges williges Mädchen
für einfachen Haushalt gesucht
Schönau, Zwickauer Str. 6, pt.

Größerer Laufjunge
sodort gesucht
Reichenbrand, Hofer Str. 10, 1. r.

Saubere unabh. Frau
als Aufwartung bei gutem Lohn
sodort gesucht. Angebote unter **B. 83**
an die Geschäftsstelle d. Bl.

Jüngeren Arbeiter
sodort ein
P. G. Spook, Lackiermeister
Reichenbrand, Nevoigtstr. 47.
Suche per sofort ein kräftiges, sauberes

Dienstmädchen
bei hohem Lohn
Belzmühle bei Siegmars.

Junges Mädchen
aus guter Familie zu leichter Hausarbeit und für kl. Anaben sodort gesucht. Angebote unter **S. T.** an die Geschäftsstelle d. Blattes.

Ein Klavierpieler
sodort gesucht.
Mittelschule Reichenbrand.

Saubere Waidfrau
gesucht Siegmars, Hofer Str. 25.
Ein redigewandter, sauberes, ehrl., größerer Schuljunge
gesucht Siegmars, Carolaltr. 9, 2 Tr.

Alleinstehende Frau
sucht Stellung als Wirtschaftlerin.
Reichenbrand, Hohenstr. 10, p. l.
Für einen älteren halbgelähmten Mann (Eisb. Fährschiff.), welcher seine Sachen nicht mitnehmen durfte, wird ein gebrauchter, aber noch guter Anzug, desgl. ein Pelzinnenmantel billig zu kaufen gesucht. Adressen an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Entlassungsmantel
zu verkaufen Nevoigtstr. 35, 11.
Eleg. grünes Seidenkleid
billig zu verkaufen oder gegen Bettwäsche zu vertauschen. Zu erf. in der Geschäftsstelle d. Bl.

Beiragene Militärstiefel und -Schuhe
verkauft **Adolf Friedrich,**
Reichenbrand, Hofer Straße 65.
Gebrauchte Wirtschaftsfachen, neues Jagdgewehr, Regulator, Vogelbauer, 2 große Tafeln u. versch. Bodenrummel zu verk.
Reichenbrand, Nevoigtstraße 21.

Grauleinnes Tischgedeck
und 2 große Bilder zu verkaufen.
Zu erfahren in der Geschäftsstelle d. Bl.
Ein Hund zugelassen
Rabenstein, Oststraße 3, 11 l.

Büro- und Herrenzimmer-Möbel
kaufen Sie preiswert bei
Ernst Vogel
Siegmars.

Anzeigen
für alle bliegigen und auswärtigen Zeitungen, Zeitschriften und Fachblätter besorgt gewissenhaft und schnellstens zu Originalpreisen die
Anzeigen-Vermittlung von Arthur Richter
Reichenbrand, Nevoigtstraße 2. Telefon 282.

Huntofens und Ofenrohre
in allen Längen und Weiten, desgl. gepreßte, Vogen- und Kapselkale,
Bringmaschinen und Ersatzwalzen, Wäschepressen, Badewannen, Wäschewannen und verzinkte ovale Wannen
in allen Größen
empfehle preiswert
Oskar Schumann
Haus- und Küchengeräte
Telephon Nr. 327. Reichenbrand.

Bersäumt nicht - sammelt alles es lohnt sich!
Einhanj von Metallen, sämtlichen Metallen und Spänen, Kupfer, Messing, Zink, Blei, Zinn usw., sowie sämtliche Abfälle von Lumpen, Knochen, Papier usw.
Auch empfehle ich mich zum Abbruch alter Maschinen.
En gros. En detail.
K. Höfer,
Reichenbrand, Hohensteiner Straße 9.

Haben Sie den Hund gesehen?
Sonntag, den 14. September, entlieh mir mein 1 Jahr alter Hund, raubhaarig, braun mit schwarzem Rücken, (Altebale-Terrier) zwischen Siegmars, Rabenstein, Rottluff. Nachrichten zur Wiedererlangung des Hundes erbitte unter Fernsprechnummer 6545 Amt Chemnitz gegen gute Belohnung.
Petersteller Chemnitz.

Schöne Kuttenbesen,
Stück 1 25 Mk.
Bruno Lieberwirth, Siegmars,
Hofer Straße 55.

Zum Anfertigen von
Stickerei-Zeichnungen
aller Art, sowie anderen kunstgewerblich. Arbeiten empfiehlt sich
M. Graichen, Siegmars,
Hermannstraße 2, 1.

Neue u. geb. Nähmaschinen, Regulärmaschine, Handwagen, Nettelmaschine, 22 und 18 feine, 2 Paar Rindleder Schuhe verkauft
Vogel, Reichenbrand, Hofer Str. 4.
Eigene Werkstatt.

Meßing-Vogelbauer
mit Ständer, fast neu, und ein Korblett zu verkaufen. Zu erfahren Siegmars, Hofer Str. 42, 1 r.
Ein Frelaufrad, fast neue Spiralfederbereifung, neue Vordermabe, sodort zu verkaufen.
Dafelbst stehen 9 Paar Stoffpantoffel zum Verkauf.
Jr. Stuchlitz Schuhmacherel,
Rabenstein, Oststraße 6.

Guterh. Konzert-Zither
mit stab. Kasten, Klapp-Zylinder, wie neu, Gr. 56 1/2, zu verkaufen Siegmars, Hoferstr. 52 II. Buchmann.

Eine Winter-Zoppe,
2 Hüte, schwarz u. grau, Gr. 53 u. 54, grauer Militärmantel, schwarz, gef. Militärhose, schwarz, Stoff zum Junglings-Paletot billig zu verkaufen
Rabenstein, Antonstraße 10.

Ein Paar Stiefel
mit Holzsohle, Gr. 40, wegen Knappheit, ein schwarzer Hühner, für Konfirmanden passend, zu verkaufen
Reichenbrand, Hofer Str. 13, v.

7. junge weiße Hieser
zu verkaufen.
M. Hofmann,
Rabenstein, Chemnitzer Str. 33.
Ein 3-Stagen-Ofen
und eine Warentafel zu verkaufen
Reichenbrand, Hofer Str. 36.

Junges Ehepaar
(Kaufmann) sucht in Neustadt oder Siegmars zum 1. April oder früher
sonn. 2-3-Zimmer-Wohnung, evtl. als Hausverwalter. Angeb. u. **Z. P. 2** an die Geschäftsstelle d. Bl. erb.

Besserer Herr kann freundlich möbliertes Zimmer erhalten.
Zu erfahren in der Gesch. d. Bl.
Wer Anabenanzug? Angeb. u. **M. 8** an die Gesch. d. Bl.

Eine junge Ziege,
5 Mon. alt, ohne Hörner und eine Holzdrehbank verkauft **Stark,**
Rottluff, Limbacher Straße 25B.
Hühner und Hähne
zu verkaufen
Mittelbach, Dorfstraße 87B.

Grammophon,
großer Selbststein- und Ausleger, auch passend für Restaurant, äußerst billig zu verkaufen
Reichenbrand, Weststr. 7, 1 r.

Kaninchenfelle
zu Pelzgeräten für Damen verkauft Schneidermstr. **H. Philipp,**
Reichenbrand, Weststraße 3.

Harmonium oder Pianino
per Kasse zu kaufen gesucht. Werte Angebote unter **K. 286** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbet.

Sonnabend abend ist ein neuer grauer Filzschuh von Schule Reichenbrand bis Hofer Straße 17 verloren gegangen. Bitte gegen Belohnung daselbst abzugeben.
Ein Borderrad
von einem kleinen Handwagen von einem Kind verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben
Reichenbrand, Rabenstr. 10, 1 l.

Gebrauchter olivgr. Velourhut beim Rittergut Höderich verloren. Gegen 5 Mk. Belohnung in der Geschäftsstelle d. Bl. abzugeben.
Wer unreines Blut hat?
Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden, schlechte Verdauung Blutandrang nach dem Kopfe Kopfschmerz trinke **Dr. Bubl's** echten Frangulatos, à 1 M.
Bei: **Emil Winter,** Drogerie Rabenstein.

Geschäfts-Veränderung.

Den geehrten Einwohnern von Reichenbrand und Umgebung zur gefl. Kenntnisnahme, dass wir am 1. Oktober unser

Restaurant und Kaffee

an Frau Stopp verkauft haben.

Für das uns entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitten wir, dasselbe voll und ganz auf unsere Nachfolgerin übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Oskar Tetzner und Frau.

Auf Obiges höflichst bezugnehmend gestatte ich mir, der verehrten Einwohnerschaft von Reichenbrand und Umgebung anzuzeigen, dass es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meine werten Gäste durch aufmerksamste Bedienung zufrieden zu stellen.

Um gütige Unterstützung bittet M. verw. Stopp.

Geschäfts-Veränderung.

Der geehrten Einwohnerschaft von Reichenbrand und Umgebung hierdurch zur gefälligen Kenntnisnahme, dass mein

Aluminium-Spezial-Geschäft

Herr Johannes Schürer käuflich erworben hat.

Für das mir stets entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend bitte ich, selbiges meinem Nachfolger in gleichem Maße zuteil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Arthur Kühn.

Den geehrten Einwohnern von Reichenbrand und Umgebung zur gefl. Kenntnisnahme, dass ich obiges Geschäft am 1. Oktober durch Kauf erworben habe.

Durch Übernahme günstiger Abschlüsse bin ich in der Lage, mit nur hochwertigen Qualitäts-Fabrikaten dienen zu können.

Ferner bitte ich ganz besonders, auf meine nächsten Annoncen zu achten. Bei Bedarf um gütige Unterstützung bittend, sichere ich meiner werten Kundschaft im voraus reellste und prompteste Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

Johannes Schürer.

Rohe Häute und Felle

kaufen zu allerhöchsten Tagespreisen. Für gute rohe Fehlfahnenfelle zahlen wir 3 Mark pro Stück. Alle Arten Felle werden sauber gegerbt und gefärbt. Auch werden sämtliche Pelzwaren sachmännlich umgeändert.

Gerberei Rabenstein

vis-à-vis Natur-Theater.

Zigarren

in diversen Preislagen.

Zigaretten,

rein orientalisches Tabak.

Rauchtabak,

rein überseeische Ware,

empfehlen an Gastwirte und Wiederverkäufer

Bruno Zwintscher

Tabakwaren-Großhandlung

Neustadt, Rathausstraße 43 g.

Richard Friedrich

Chemnitz

Augendiagnose u. Homöopathie.

Erkennung der leidenden Organe

des Kranken aus den Augen

Sprechst. 8-12, 2-6 Sonntags 8-12

Freitag auswärts

Kartoffel-Haden,

englische Kohlenkasten,

mit und ohne Einsatz.

Holz-Kohlenkasten

empfiehlt Franz Fritsch,

Siegmars.

Felle

werden sauber gegerbt, auch werden rohe gekauft.

Louis Baumann

Rabenstein Limbacher Str. 40.

Eleg. Herren-Garderobe,

Damenkostüme u. Mäntel

(auch von mitgebrachten Stoffen)

fertigt nur nach Maß

Schneidermstr. H. Philipp,

Reichenbrand, Arzigt. 3.

Mittärmantel und Hose zu

verkaufen.

Prima weiß

Stückfett

ist eingetroffen und hat im einzelnen

abzugeben

Baumeister Gläser,

Siegmars.

Schönes helles Kleid

(Collenne), ein schwarzer Mod.

eine weiße Geldbluse u. eine

Nähmaschine billig zu verkaufen

Rabenstein, Antonstraße 10.

Zur Behebung der Kohlennot

empfehle ich zum Zerkleinern

Ihres Rollen-Holzes

1a Bügelsägen

mit Stahlbühl

in allen Blattlängen,

1a Belle, Hexe,

alle Sorten Stiele,

Kartoffelhacken,

Sängelschlösser,

Schrankschlösser.

Richard Baum

Siegmars

Abtlig. Eisenwaren. Fernruf 290.

Kinderkleider

Kindermäntel

Damen Sportblusen

zu günstigen Preisen

blaue Diagonal-Röcke

zu 32,- Mark,

Kostümröcke

von 25 Mark an

weißer Stoff zu

Tanzkleidern

von 7 Mark an

weiß Boile etc.

Blusenflanell

Hemdentuch

Rohneffel

in prima Qualität.

Ferner empfehle:

wollene

Damen- u. Kinderstrümpfe

Soden

auch handgestrickte Ware.

J. Lohwasser

Rabenstein.

Lampenlampen

Batterien u. 1,50 A an

Glühbirnen

Feuerzeuge

Gasanzünder

Erkaltsteine

Osramlampen

120 - 250 Volt

empfiehlt

Gustav Schneider

Grenze Siegmars.

Eisenwaren, Haus- u. Küchengeräte

elektrotechnische Bedarfsartikel.

CC

?

Zur Ausführung aller Maurerarbeiten

empfiehlt sich

Oskar Kuhnert,

Reichenbrand, Schullstr. 7.

Der geehrten Einwohnerschaft von

Rabenstein zur Kenntnis, daß in

nächster Zeit

Obstbäume versch. Sorten

eintreffen und mache darauf auf-

merksam.

Curt Voit,

Landwirtschaftler.

Einen Posten

Bäppkartons,

Größe 57x33x14 cm

hat billig abzugeben

Bruno Zwintscher,

Neustadt, Rathausstr. 43 g.

Ein größerer Posten schwarze

Johannisbeersträucher

zu verkaufen

Reichenbrand, Wilhelmstraße 5.

Kleines Haus

mit Obst- und Gemüsegarten in

Rabenstein oder Siegmars zu kaufen

gesucht. Angebote unter R. W. 28

an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Maschinenfarben, Del- u. Lackfarben, Del- und Spirituslacke, Alkydharz, Eisenlacke, Firnis-Eröße, Terpentin-Öl-Eröße, Maler- und Maurerfarben, Carbolinum, Schlammkreide usw.

liefert billigt

Albert Benkmann

Lack- und Farbenfabrikation

Fernspr. 2980.

Rottluff, Bez. Chemnitz.

Ein gut erhaltenes Kontorpult

und gut erhaltenes Tischschreibtisch billig zu verkaufen.

Firma Walter Müller,

Reichenbrand, Hoyer Straße 28.

100 Beerensträucher,

Stachelbeere, Gartenlaube zu verkaufen Rabenstein, Gartenstr. 2.

Ein geb. br. Kostüm

zu verkaufen bei P. Müller,

Reichenbrand, Wilhelmstr. 9.

Eine Gartenlaube,

2 Wasserfässer, über 40 Meter

Gartenzaun, Bohnenstängel u.

verschiedene Pflanzen verkauft

Schoepman,

Siegmars, Lützenstr. 6, v.

Frauenverein Siegmars. Mittwoch, den 8. Oktober, abends 8 Uhr Versammlung im Kaffeehaus. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. Die Vorsteherin.

Reichsbund für Kriegsbeschädigte, Kriegs-Hinterbliebene und -Teilnehmer, Ortsgruppe Siegmars-Reichenbrand. Dienstag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr findet im Restaurant „Vindenschlößchen“ Versammlung statt. Bitte um rege Teilnahme, da wichtige Tagesordnung, betreffs Acker- und Gartenland und Berichterstattung vom Gaudig in Leipzig. Referent: Kamerad Berthold. Der Vorstand.

Gesellschaft „Erholung“, Siegmars. Heute Sonnabend abends 9 Uhr Monatsversammlung im Gasthof. Der Vorstand.

Schützengesellschaft Reichenbrand. Sonntag Schießen. Montag Monatsversammlung im Gasthof. Der Vorstand.

Sächsl. Militärverein Reichenbrand. Sonnabend, 11. Okt., abends 6 Uhr im hiesigen Gasthof Herbstball. Um recht zahlreiche Teilnahme bittet der Vorstand.

Zu der am 26. Oktober 1919, nachm. 3 Uhr im Soldatenheim, Chemnitz, Planitzstraße stattfindenden Bezirksversammlung ladet ebenfalls höflich ein d. D.

Dienstag, den 7. Oktober Übungsstunde und Donnerstag, den 9. Okt. Regenprobe. Die Damen werden gebeten, recht pünktlich zu erscheinen. Anfang 8 Uhr.

Gartenbau-Verein zu Reichenbrand u. Umg. Montag, den 6. 10., abends 8 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „Schillerstraße“. Tagesordnung, sehr wichtig. Um das Erscheinen aller bittet d. V.

Ziegenzucht-Genossenschaft Reichenbrand u. Umg. Den werten Mitgliedern zur gefälligen Kenntnisnahme, daß wegen der enormen Unkosten der Zuchtbocke für Futter und Pflege das Deckgeld in dieser Deckperiode für Mitglieder 3 Mark und für Nichtmitglieder 6 Mark beträgt. Die Deckstationen befinden sich von jetzt ab: 1. Deckstation (3 Böcke) in Nieder-Grüna bei Herrn Fredeking, neben der Voltermühle. 2. Deckstation (1 Bock) bei Herrn Hermann Kurlach, Ober-Grüna, Obere Bergstraße. 3. Deckstation (1 Bock) bei Frau Ehrlich, Rabenstein, Limbacher Straße. Versammlung: Sonntag, den 12. Oktober im „Bürgerheim“, Grüna. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bittet der Vorstand.

Arbeiter-Adj.-Verein „Frisch Auf“, Reichenbrand. Allen Mitgliedern zur Kenntnis, daß heute Sonnabend Monatsversammlung stattfindet. Der wichtigen Tagesordnung halber ist das Erscheinen aller Mitglieder dringend erforderlich. Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Frauenverein Reichenbrand. Die nächste Versammlung findet Donnerstag, den 9. Okt., abends 8 Uhr in Berndts Restaurant statt. Um zahlreiche Beteiligung bittet d. V. Vorstand.

F. F. Reichenbrand. Montag abend 7 Uhr Übung. Hierauf Versammlung. Das Kommando.

Freiw. Feuerwehr II. Komp. Rabenstein. Montag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr Versammlung im Schloßrestaurant. — Zu dem heute abend in Rabenstein im Lehngericht stattfindenden Ball der F. F. R. sind wir eingeladen. Das Kommando.

Sächsl. Militärverein „Oberrabenstein“ zu Rabenstein. Montag, den 6. Oktober, 8 Uhr abends in der Bahnhofswirtschaft Rabenstein außerordentliche Hauptversammlung. Tagesordnung: 1. Ernennung von Ehrenmitgliedern, 2. Verteilung der Zinsen der „Kriegsfreiwilligen-Hans-Knauth-Stiftung“. — Sonnabend, den 18. Oktober d. Js. findet im Gasthaus „Goldener Löwe“ unser Herbstvergügen, bestehend in Konzert und Ball, statt. Beginn 7 Uhr abends. Die geehrten Kameraden werden gebeten, sich mit ihren erwachsenen Angehörigen zahlreich zu beteiligen. Einladungen für dieses Vergügen sind beim Unterzeichneten zu beantragen, da nur geladene Gäste Zutritt haben. — Der Bruderverein Reichenbrand hat uns zu seinem am 11. d. Mts., abends 6 Uhr im Gasthaus Reichenbrand stattfindenden Herbstball eingeladen. Um zahlreiche Beteiligung zu allen Veranstaltungen bittet mit kameradschaftlichem Grusse der Vorsteher.

Bienezüchterverein Rabenstein u. Umg. Dienstag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr im Waldschlößchen Versammlung. Bericht über die Freiburger Tagung des Landesverbandes. Einem zahlreichen Besuch sieht entgegen d. Vorst.

Sächsl. Militärverein Rabenstein. Die werten Kameraden werden hierdurch zur Monatsversammlung Montag, den 6. d. Mts., abends 8 Uhr im Weißen Adler ergebenst eingeladen. Wichtige Vorlage. Mit kameradschaftlichem Grusse Der Vorstand.

Wiege Eichenkranz, Turnverein Neustadt i. B. Zu dem am Sonnabend, den 11. Oktober 1919, stattfindenden 10. Stiftungsball im Gasthaus Neustadt sind alle Freunde und Gönner der edlen Turnsache herzlich willkommen. Mit Gut Heil Anfang 8 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Naturheilverein Schönau und Umgeb. Nächsten Dienstag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr im Gasthaus Schönau Mitgliederversammlung. Wichtiger Vorlagen halber ist das Erscheinen der geehrten Mitglieder und deren Frauen erwünscht. Der Vorstand.

Klee

wird vergeben am Riedfeld

Sonntag früh 8 Uhr.

Rittergut Niederrabenstein.

Empfehle

Weißkraut

Kürbisse

Rote Rüben

sowie Ausführung sämtlicher

Blumen- und Arrangierarbeiten

Buschmanns Gärtnerei,

Siegmars, Prebr.-Aug.-Str. 32.

Telephon 287.

Garantiert reinen

Rauchtabak

1 Pfund 24 Mark.

R. Kreil,

Rabenstein, Kirchstr. 5.

Echten dänischen

Rauchtabak

empfiehlt Isolin Lohs,

Siegmars.

Damen-

und

Badfisch-Hüte

in den neuesten

Formen

in Samt, Filz, Velour

empfiehlt zu mäßigen Preisen

J. Lohwasser,

Rabenstein.

Gleichzeitig empfehle Trauer-

hüte, Federn, Flügel, Reiser-

und Blumen billigst.

Privat-Unterricht

in einfacher, doppelter, amerikan.

Buchführung, im kaufm. Rechnen

wird gewissenhaft erteilt.

Gefl. Anfragen unter P. 52 an

die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

10 1/2 Meter

Vinoleumläufer,

1,30 m breit, ist heute Sonnabend

nachmittags in Reichenbrand zu

verkaufen. Zu erfahren in der

Geschäftsstelle d. Bl.

Pelzmühle.

Morgen Sonntag von 1/4 Uhr an Ballmusik.

Gasthaus Reichenbrand

mit eigener Konditorei.

Morgen Sonntag von nachmittags 3 Uhr an feiner öffentlicher Ball.

(Starkbesetztes Orchester.)

Neueste Tänze.

Neueste Tänze.

In den geräumigen Lokalitäten angenehmer Familienaufenthalt. **Stets reichhaltigstes Konditoreibüfett.**

Zu gütigstem Besuch ladet freundlichst ein **Hermann Zopf.**

Gasthaus Siegmars.

Morgen Sonntag

öffentliche Ballmusik, wozu ergebenst einladet **Emma verw. Lehmann.**

Gasthaus Neustadt.

Morgen, Sonntag, von nachm. 3 Uhr an

öffentl. vornehmer Ball.

Es ladet ganz ergebenst ein

Otto Graf.

Goldner Löwe, Rabenstein.

Morgen Sonntag

öffentliche Ballmusik.

Sonnabend, den 11. Oktober

öffentlicher Theaterabend vom Turnverein „Oberrabenstein“.

Zur Aufführung kommt: **Sand im Glid**, Volksstück in 4 Akten. Beginn 7/8 Uhr. Eintritt 75 Pf.

Gasthaus Weisser Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag

öffentliche Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

Hochachtungsvoll **Rob. Börner.**

Gasthof zum grünen Tal, Rottluff.

Morgen, Sonntag

öffentliche Ballmusik.

Stat., Doppelkopf- und Billardspiele treffen sich Mittwochs und Sonnabends im Gasthof zum grünen Tal in Rottluff

Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmars.

Sonnabend, den 4. Oktober, abends 8 Uhr

Sonntag, den 5. Oktober, nachmittags 4 Uhr

Das große Glanzprogramm

Die nach Liebe dürsten.

5 Akte. Außerst fesselndes Gesellschaftsdrama mit **Martha Orlanda.** 5 Akte.

In wehmütigen Szenen wird in dem Wilde das Leid einer unglücklichen Liebe geschildert.

Außerdem die reizende Lustspiel-Neuheit

Der Badeball.

3 Akte.

Nur Mittwoch, den 8. Oktober

das 19. und spannendste Detektivabenteuer von **Harry Higgs**

5 Akte. Detektiv.

Eine Nacht im Fremdenzimmer.

Ein Bild voll unerwarteter Spannung.

Außerdem die große Militär-Humor-Neuheit!

Fräulein Kadett!

3 Akte. Toller Humor.

Ruhdinger

hat abzugeben

Müllers Nachf., Siegmars, Friedrich-August-Str. 9.

Eiserner Küchenherd

wird zu kaufen gesucht **Rabenstein, Ritterstraße 4.**

Saute und Mandoline,

sowie ein **Es-Tuba** und **Tenorhorn** in **B**, alles wie neu, billig

verkauft **Reichenbrand, Stelzendorfer Str. 3, I r.**

Freilaufstad

mit Federbereifung für 60 Mark zu verkaufen **Neustadt, Gustav-Billich-Str. 18.**

Meisterhaus Hohenstein-E.

Morgen Sonntag von nachm. 3 Uhr an

starkbesetzte öffentliche Ballmusik,

wozu ich alle meine Freunde und Bekannten herzlich einlade.

Hochachtungsvoll

5 Minuten vom Bahnhof Hohenstein. **August Melzer.**

Für Küche und Keller ist bestens gesorgt.

Bahnhofs-Restaurant Siegmars.

Anerkannt gute Küche.

Gutgepflegte Biere:

Pilsner Grenzquell, Tucher- und Schloßbier.

Bier-Symphons | Schoppen-Weine.

in 5 und 10 Liter.

Gesellschaftszimmer und schöne Fremdenzimmer.

Geschäftsveränderung.

Der geehrten Einwohnerschaft von Siegmars und Umgebung zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich ab 1. Oktober mein

Speditionsgeschäft und Möbeltransport

an Herrn **Karl Heinig** verkauft habe. Ich danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bitte, daselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Ernst Müller.

Auf obige Anzeige ergebenst Bezug nehmend, bitte ich, das meinem Vorgänger erwiesene Wohlwollen auch mir zu teil werden zu lassen. Ich werde das Geschäft unter der Firma **Ernst Müller Nachf.** in unveränderter Weise weiterführen und bemüht sein, alle mir übertragenen Arbeiten gewissenhaft auszuführen.

Hochachtungsvoll

Ernst Müller Nachf.

Karl Heinig.

Siegmars, 3. Oktober 1919.

Tel. 271.

Tanz-Unterricht

im Restaurant Schweizerhaus, Siegmars.

Anmeldungen zum Kursus werden noch bis Donnerstag, den 9. Oktober, daselbst entgegengenommen.

Fritz Schöpf, Tanzlehrer.

Tanz- und Anstandslehre

Max Gutmann

Größter Chemnitzer Privatlehrsaal

Chy., Vogenstraße 31. Fernruf 7807.

Sonntag, den 5. Oktober, nachm. 3 Uhr beginnt ein

Sonntags-Kursus.

Dienstag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr beginnt ein

Kaufmanns-Kursus.

Gelehrt werden die neuesten Tänze.

Einzel-Unterricht wird jederzeit erteilt. Sprechzeit und Entgegennahme von Anmeldungen zu jeder Tageszeit.

Nie wiederkehrende Gelegenheit!

Empfehle einen größeren Posten

reintwollene englische Herrenstoffe

gestreifte Hosenstoffe

und Damenkostümstoffe

in allen Farben und Preislagen, genau wie Friedensware, sehr preiswert. Es ist keine Aussicht vorhanden, daß gute Stoffe billiger werden, deshalb greife jeder zu.

A. M. Fiedler, Tuchgeschäft

Rabenstein, Limbacher Straße 13.

Schneider und Wiederverkäufer erhalten Extrapreise.

Ein elektr. Leuchter,

passend für Laden oder Restaurant, preiswert zu verkaufen

Rabenstein, Antonstraße 10.

Guterhalt. Damenpelz

mit Rippsüberzug ist für stärkere Person zu verkaufen bei

M. Franks,

Neustadt, Zwickauer Str. 9e, III.

Ein Knochenstecher

und ein **Rantinschenstall** zu verk.

Reichenbrand, Stelzendorfer Str. 5.

Elektrische Küchenlampe

(Zugpendel) zu verkaufen

Siegmars, Rosmarinstr. 23, I r.

Tafel-Flavier, zum Verkauft geeignet, billig zu verkaufen

Reichenbrand, Weststraße 7, I r.

Alle Kartoffelfurchenhaber auf den von mir gepachteten Grundstücken an der Stelzendorfer Str., bei der Turnhalle und über der Bahn gelegen, werden ersucht, dieselben bis Sonntag, den 12. Oktober, zu räumen, da dieselben bestellt werden müssen.

Gutspächter **Otto Göpel,** Reichenbrand.

Wagen aller Art lackiert

bis zu den elegantesten (sauberste Ausführung, nur bestes Material)

P. G. Speck, Lackiermeister Reichenbrand, Revoigtstraße 47.

„Peterskeller“

Chemnitz, Innere Johannisstr. 11

Altbekanntes Speise- und Bierhaus.

Treffpunkt inmitten der Stadt.

Ausschank der beliebten Biere:

Tucher hell und Tucher dunkel

aus der Tucherbrauerei in Nürnberg.

Mit heutigem Tage habe ich meine

Flaschenbier-Handlung

an meinen Schwiegersohn, Herrn **Hugo Anger**, käuflich abgetreten. Ich danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen, das ich auch auf meinen Nachfolger zu übertragen bitte.

Hochachtungsvoll

Anton Hübler.

Bezugnehmend auf Obiges bitte ich, das meinem Schwiegervater erwiesene Vertrauen auch auf mich zu übertragen. Ich werde das Geschäft unter der Firma **Anton Hübler Nachf.** weiterführen und bestrebt sein, meine werte Kundschaft gewissenhaft und prompt zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Anton Hübler Nachf.

Hugo Anger.

Reichenbrand, 1. Oktober 1919.

Rabensteiner Lichtspielhaus.

Sonnabend, den 4. Oktober, abends 7 und 9 Uhr

Sonntag, den 5. Oktober, nachm. 3 und

abends 7 und 9 Uhr

Das große Original-Wild-West- und Indianer-Drama

Die Schlacht in den blauen Bergen

oder: Das höchste Gesetz der Natur.

Höchstspannendes Indianerdrama in 4 Akten.

Aufnahmen in den Indianergebieten Nordamerikas.

Dazu das brillante Lustspiel

Paul und Pauline.

Peinlicher Humor, zum Lachen.

Nur Mittwoch, den 8. Oktober, abends 7 und 9 Uhr

Der sensationellste aller Detektivklager!

Detektiv **Harry Piel** in

Sein Totfeind

oder: Der Kampf um Leben und Tod.

5 Akte.

Die allerneueste größte Harry-Piel-Kanone.

Der tollkühne Wagemut des Detektivs, die aufregenden Verfolgungsszenen, die baldrednerischen Leistungen mehrerer Detektive gestalten diesen Film zu einer Sensation ersten Ranges.

Besondere Spannung enthält der Kampf der Töchter auf dem Meeresgrunde und der Fliegerkampf.

Außerdem das große tolle Lustspiel

Die Nichte aus Amerika

4 Akte. Zum Lachen.

Mittwoch eine große Kindervorstellung.

Anfang punkt 4 1/2 Uhr. Ermäßigte Preise. 35 Pf. und 25 Pf.

Kleine Kartoffeln

werden gekauft.

Schmidt, Rabenstein, Kurzstr. 1.

Hausgrundstück

in Siegmars sofort oder später zu

kaufen gesucht. Angebote unter

H. 400 in die Geschäftsstelle des

Wochenblattes erbeten.

Eine Wagenplane

in Siegmars auf der Hofer Straße

verloren gegangen. Gegen Belohn.

abzugeben

Siegmars, Hofer Straße 57

Militärmantel

zu kaufen gesucht

Siegmars, Kaufmannstr. 7, II.

Verantwortlich für Druck und Verlag: Ernst Fick, Reichenbrand.